

24.12.2011

Unsere Weihnachtsansprache für ein sehr gutes Jahr 2012

Sehr geehrte Damen und Herren!

Zusammen mit Ihnen haben wir vor, im Jahr 2012 die Wende zu schaffen.

Einer der Star-Historiker der USA, Niall Ferguson von der Harvard University, sieht eine Zukunft (wenn überhaupt) nur unter der Vorherrschaft des Westens und beschwört einen baldigen Neustart, freilich unter der Führung seines Landes. Die Ursache für den Niedergang sieht er hauptsächlich in den Lobbyisten, „die zum Nutzen der Sonderinteressen, denen sie dienen, die Herrschaft der Gesetze unterlaufen“.

Mit diesem Wuff-Wuff-Wulff-Argument lenkt er gleich von den zwei wesentlichen Ursachen unserer globalen Probleme ab: 1., dass es unser Zins-Geldsystem ist, das alle Beteiligten in den Ruin treibt und 2., dass zum „die Herrschaft der Gesetze unterlaufen“ zwei gehören, unsere Staatsdiener und wir, der Staat. Der Staat ist die Bevölkerung als Ganzes und nicht nur einzelne Leute, denen wir uns unterwerfen. Genau hier setzen wir an, indem wir unsere Staatsdiener auffordern, ein Geldsystem zu etablieren, mit dem Geld zum Tauschmittel wird und nicht mehr eine allen Waren und Dienstleistungen überlegene Ware ist und bleibt wie heute.

Was haben wir vor?

Hierfür haben wir unsere Strategien optimiert. Einige Dinge besprechen wir öffentlich mit Ihnen und warten auf Ihre Vorschläge, bevor wir loslegen und andere tun wir still und leise und informieren erst, wenn sie getan sind. Mehr dazu in den kommenden Ausgaben unseres Zweimonats-Magazin, welches jetzt WissenschaftPlus heißt und mit der Nr. 1/2012 zwischen den Jahren versandt wird.

Unser Druckmittel sind die Beweise, dass Verantwortliche im Gesundheitssystem wissen, dass die Infektionshypothese falsch und widerlegt sind, es keine Beweise für die behaupteten Krankheitserreger gibt und die Gentheorie in Form von Gentechnik und Gentests, die entwickelt wurden, um die Infektionspolitik nach 1945 fortführen zu können, genauso Willkür sind, wie das Impfen.

Nachdem das RKI in Bezug auf die [100.000-€-Masern-Virus-Frage](#) seit einem Monat die Journalisten-Abteilung antworten lässt und nicht die angefragte und verantwortliche Wissenschaftlerin PD Dr. Annette Mankertz und nur auf ein Foto ohne Quellenangabe verweist, werden wir das Instrument des Geldpreises noch besser nutzen, das Preisgeld auf 1.000.000 € erhöhen und zwar für einen wissenschaftlichen Beweis der Existenz des behaupteten Influenza-Virus.

Hier tut handeln Not, denn seit gestern werden in den Massenmedien verstärkt die Behauptungen verbreitet, dass es zwei konkurrierenden Gruppen an Wissenschaftlern unabhängig voneinander gelungen sei, ein absolut tödliches Influenza-Virus zu erzeugen. Die Regierung der USA sprach ein Verbot für die Veröffentlichung der Daten aus, weil sonst die Terroristen das Virus herstellen und in die Bevölkerung tragen würden.

Gleichzeitig wird in den Ärzte-Zeitungen die sofortige Vergabe des Blutverdickers Tamiflu an alle Geschwächten empfohlen, wenn der Verdacht auf Grippe herrscht und ein Grippeimpfspray wurde zugelassen, das die Angst vor dem kleinen Pils nehmen und mit dem reine Gentechnik, aktivierte DNS in Plasmid-Form, in die Lunge gesprüht werden soll.

Das RKI hat eine Pflicht zum tagelangen Tragen von Masken gegen die Grippe ausgesprochen, wenn die angekündigte Influenza-Pandemie ausgerufen wird und im „Forschungszentrum Katastrophenrecht“ hatte zuvor die Konferenz „Pandemien als Herausforderung für die Rechtsordnung“ stattgefunden, auf der wie im Film „Contagion“ festgestellt wurde, dass „die Seuche so gefährlich ist, wie die Panik selbst“.

Auf dieser Konferenz wurde geklärt „Wer darf überleben? Zur Verteilung knapper medizinischer Güter“ und der jetzige Leiter des RKI, Prof. Dr. Reinhard Burger, von dem wir die schriftlichen wie die filmischen Beweise haben, dass er weiß, dass es kein Influenza-Virus gibt, beschwor das Wachsen der Pandemie-Gefahr.

Die Chance

Beides, die offensichtlich für 2012 geplante Super-Pandemie und der nahende, 2012 wahrscheinlich werdende Kollaps unseres Geldsystems bieten eine Chance zur Wende und müssen nicht im Chaos enden, im Gegenteil. Hierfür bitten wir Sie, unsere Informationen und die Newsletter wie diesen auf Facebook zu verbreiten, Twitter und das Internet generell zu nutzen, um den globalen Frühling zu ermöglichen.

Auch die zentrale Frage der nicht zurückzahlbaren Schulden ist lösbar, ohne dass es zu einem Kollaps kommen muss. Unsere Idee: Wir fordern die Rückzahlung der tatsächlich aufgenommenen Kredite, aber die Schuld durch Zinsen wird, muss und kann erlassen werden. Allerdings ist das nur unter der Bedingung eines umlaufgesicherten Geldsystems möglich, weil ansonsten ein Zinsmoratorium geradewegs in die Deflation führen würde, was der Grund dafür ist, weshalb dieser Gedanke in der aktuellen Politik von vornherein ausgeschlossen wird. Bisher!

So ist ein Neustart, ein Reset möglich, den Prof. Ian Morris von der Stanford University so beschreibt: „Die große Frage unserer Zeit ist nicht, ob der Westen weiter herrschen wird, sondern ob die Menschheit als Ganzes zu einer völlig neuen Form der Existenz durchbricht, bevor eine Katastrophe uns für immer auslöscht.“

Der populärste Zukunftsforscher, Prof. Michio Kaku von der New York City University, bringt es auf den Punkt:

„Alle von mir beschriebenen technologischen Revolutionen führen zu einem einzigen Punkt: der planetarischen Zivilisation. Dieser Übergang ist vielleicht der größte in der menschlichen Geschichte. Das heißt, die heute lebenden Menschen sind die wichtigsten, die je auf diesem Planeten herumgewandert sind, denn sie bestimmen, ob wir dieses Ziel erreichen oder ins Chaos hinabsteigen“.

So lautet unsere Weihnachtsbotschaft:

Werden wir zu den wichtigsten Menschen und machen 2012 zum Plus-Jahr.

Um das „Plus“ zu schaffen veröffentlichen wir in WissenschaftPlus in wenigen Tagen revolutionäre Erkenntnisse darüber, was in Wirklichkeit die tatsächliche und zentrale Rolle der sog. Erbsubstanz RNS und DNS ist und popularisieren diese Erkenntnisse mit Ihrer Hilfe über Facebook, Twitter und im Internet generell.

In weiteren Ausgaben veröffentlichen wir unsere Überlegungen und Strategien, wie die Schuldenreduzierung und die Einführung eines umlaufgesicherten Geldes konkret geschehen kann

und in einem gesunden Mix veröffentlichen wir immer wieder medizinische Themen, wie z.B. die tatsächlichen Ursachen der rhythmischen Fieber, die Malaria genannt werden.

In diesem Sinne ein frohes Weihnachten!

Ihr Dr. Stefan Lanka, Christoph Hubert Hannemann, die Autoren von WissenschaftPlus und die Persönlichkeiten, die nicht gesehen werden oder hier (noch) nicht gesehen werden wollen.